



Kurzbericht über die Gemeindeversammlung vom 28. November 2025

Die 55 von total 1'051 Stimmberechtigten sagten Ja zum Budget 2026, welches bei gleichbleibendem Steuerfuss von 123 % mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'467.00 rechnet. Zu reden gab die Anschaffung des neuen Forstspezialschleppers für den Forstbetrieb Uerkental. Ein zu diesem Geschäft gestellter Rückweisungsantrag fand keine Zustimmung. Der vorliegende Antrag um Gewährung eines Verpflichtungskredits von CHF 142'800.00 (Gemeindeanteil Uerkheim) wurde schlussendlich angenommen.

Einstimmig bewilligt wurde die Kreditabrechnung für den Rückbau des ehemaligen Werkhofes Hinterwil sowie der damit in Verbindung stehende Rückbau der ehemaligen Abwasserreinigungsanlage Uerkental im Gebiet Obermatten und die damit verbundene Umnutzung in den heute in Verwendung stehenden Werkhof Obermatten. Dieses Geschäft erstreckte sich gesamthaft über rund 14 Jahre. Klare Zustimmung fanden auch die übrigen an der Versammlung behandelten Traktanden, namentlich der Verpflichtungskredit über CHF 52'886.00 (Gemeindeanteil Uerkheim) für die Projektierung des Zusammenschlusses der WSU ARA (Abwasserreinigungsanlage) Aarau sowie die Revision des Friedhof- und Bestattungsreglements inklusive Anhang I (Gebührentarif). Das neue Reglement inklusive Gebührentarif wird vorbehaltlich des unbenützten Ablaufs der Referendumsfrist per 01.01.2026 in Kraft treten.

Die vorliegend erwähnten Beschlussfassungen aus der Gemeindeversammlung vom 28. November 2025 unterliegen allesamt dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist läuft bis und mit 5. Januar 2026.

Weiter wurden folgende verdienstvolle Amtsträgerinnen und Amtsträger, welche per Ende dieses Jahres ihre Tätigkeit niederlegen, unter Verdankung ihrer geleisteten, sehr geschätzten Dienste verabschiedet:

- Silvia Brülisauer, Waldhauswartin
- Hans Ulrich Loosli, kommunaler Bachaufseher
- Rolf Bertschi, Landwirtschaftskommission
- Thomas Wilhelm, Verantwortlicher-Stv. Ambrosia und Feuerbrand
- Janik Tanner, Stimmenzähler-Ersatzmitglied

Begleitet mit den allerbesten Wünschen wurde Manfred Feldmann, Bauamtsvorarbeiter, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Marc Bolliger, welcher seit Oktober 2025 neu im Uerkner Betriebs-Team tätig ist, wurde vom Souverän herzlich willkommen geheissen.

Mit herzlichen Grüßen für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit sowie einem traditionellen Ausblick auf die kommenden Gemeindetermine – darunter der Weihnachtsmarkt und der Neujahrsapéro mit dem Neuzuzügeranlass – schloss der Gemeindepräsident die konstruktive Winter-Gmeind 2025.

GEMEINDEKANZLEI UERKHEIM